

Neuedition der Pindar-Scholien

Mitarbeit bei der Handschriften-Kollation

Unsere Edition der Scholien zu Pindars *Epinikien* soll die neue Standardedition dieser Scholien werden, indem sie eine verlässliche Textgrundlage mit deutscher Übersetzung und kurzen Erläuterungen schafft. Als Ausgangspunkt dient uns die Ausgabe von A. B. Drachmann in der *Bibliotheca Teubneriana* (3 Bände, 1903–1927), die allerdings aufgrund von dessen Handschriftenauswahl sowie den grossen Fortschritten in der Editionstechnik nunmehr als überholt gelten muss. So gehen wir für unsere Neuedition von den insgesamt 17 Haupthandschriften des Pindartextes aus, auf denen die modernen Editionen beruhen, sodass eine vollständige Übereinstimmung zwischen den Überlieferungsträgern von Pindars Text und den Scholien erreicht wird. Es handelt sich dabei um Handschriften aus der Zeit vom ausgehenden 12. Jahrhundert bis zum beginnenden 14. Jahrhundert. Sie liegen uns alle digital vor und müssen als Grundlage für unsere Editionsarbeit vollständig kollationiert werden.

Wen suchen wir?

Als Vorbereitung für die Edition der Scholien zu den *Pythien* müssen diese in 9 Handschriften überlieferten Scholien vollständig kollationiert werden. Wir rechnen mit rund 1000 Arbeitsstunden. Da diese Arbeit für unsere Edition unerlässlich ist, suchen wir freiwillige Mitarbeiter_innen für die Kollation dieser Handschriften. Wir stellen alles Material zur Verfügung, sodass die Handschrift zu Hause am Computer kollationiert werden kann. Die Auswahl der Handschriften erfolgt in Abstimmung mit den freiwilligen Mitarbeiter_innen. Die Kollation sollte möglichst in der ersten Jahreshälfte 2026 erfolgen.

Was bringen Sie mit?

- Gute Kenntnisse der altgriechischen Sprache
- Freude an der Arbeit mit mittelalterlichen Handschriften
- Zeit und Geduld

Was bieten wir Ihnen?

- Einführung in die griechische Paläographie
- Übermittlung der digital vorliegenden Handschrift sowie des elektronisch vollständig erfassten Textes der Ausgabe von A. B. Drachmann als Grundlage für die Kollation
- Kleine individuelle Entschädigung

Kontakt

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Dr. Arlette Neumann-Hartmann
PD Dr. Orlando Poltera

arlette.neumann-hartmann@unifr.ch
orlando.poltera@uzh.ch

[Website](#)

